



STADT **LINGEN** EMS




Innenentwicklung in Lingen

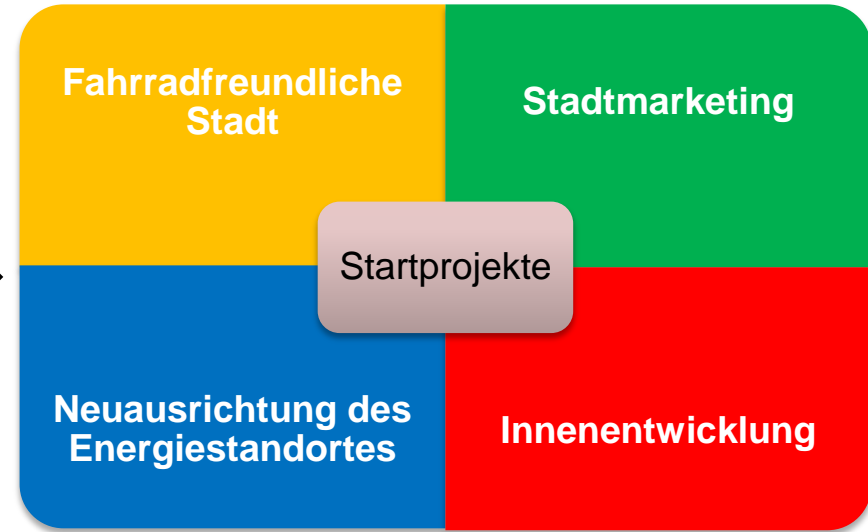
Neue Potenziale in alten Strukturen



LK: Arbeitskreis Demografie

Hintergrund

 **Zukunftsstadt Lingen 2025 –
Der Lingener Weg**



Vorstellung des Projektes Innenentwicklung

- Motive
- Projektchronologie
- Methodik
- Ergebnis
- Umsetzung



Hintergrund

Warum beschäftigen wir uns mit dem
Thema „Innenentwicklung“?



Gründe:

„Hierzu soll die städtebauliche Entwicklung vorrangig durch Maßnahmen der Innenentwicklung erfolgen.“

(§ 1. Abs. 5 Nr. 3 BauGB)



Schonung von Ressourcen



Erhalt von Landschaftsqualitäten / Weniger Pendlerverkehr



Belebung alter Wohnquartiere

Berücksichtigung gesetzlicher Anforderungen (BauGB)



Sicherung sozialer Infrastruktur



Effizientere Auslastung technischer Infrastruktur



Reduzierung des Pflegeaufwands großer Grundstücke



Vermeidung eines Überangebots-Werterhalt

Projektchronologie



Januar 2013

- Projektbeschluss
- Bildung eines Arbeitskreises (Politik & Verwaltung)



Analyse des **gesamten** Stadtgebietes durch externes Büro (post & welters)

Juli 2014

- Infoveranstaltung für alle Rats- und Ortsratsmitglieder

August 2014

- Beschluss des Konzepts

November 2014

- Infoveranstaltung für alle BürgerInnen

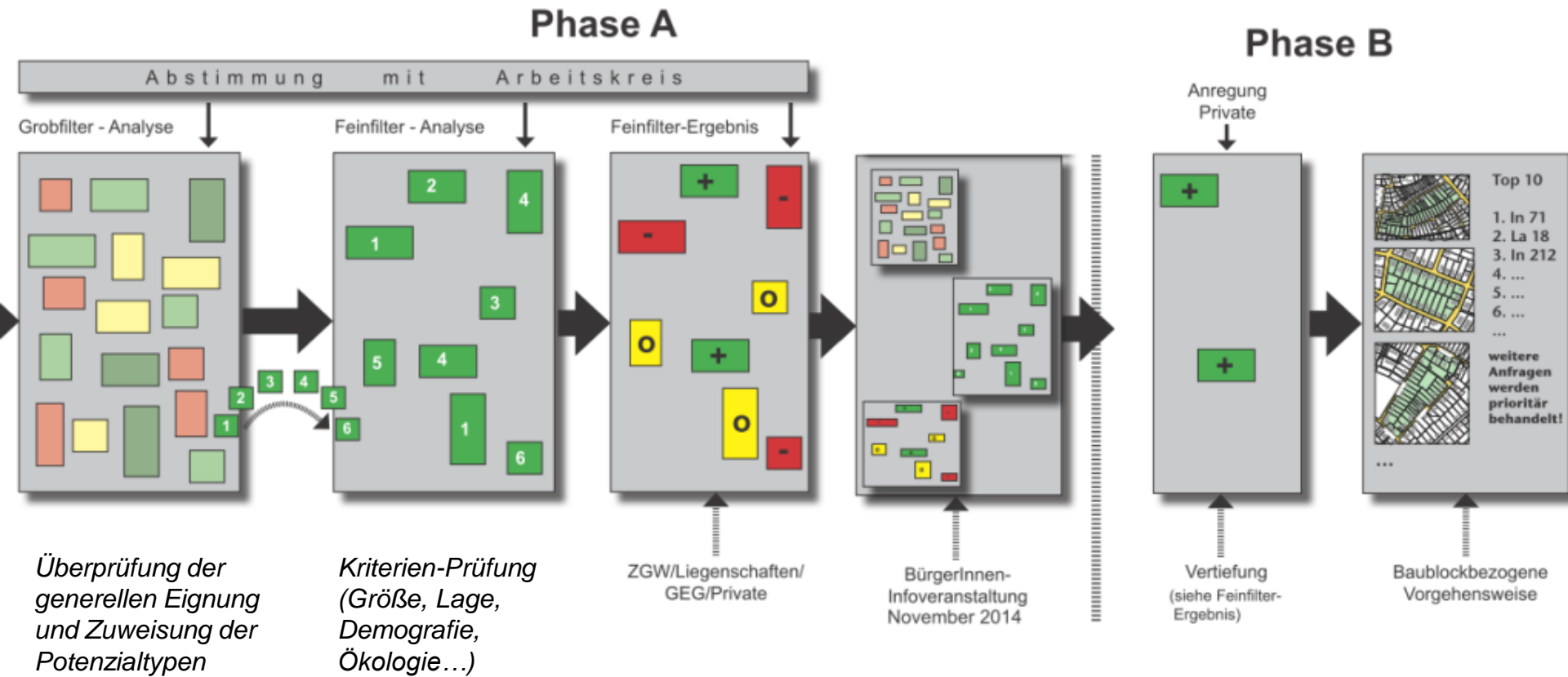


Methodik

Wie wurden die Potenziale in Lingen generiert?



Projekttablauf



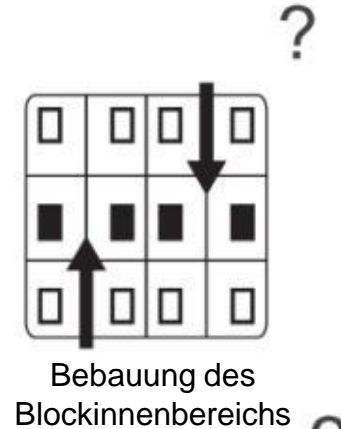
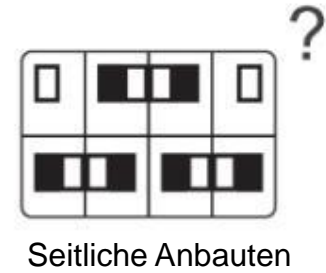
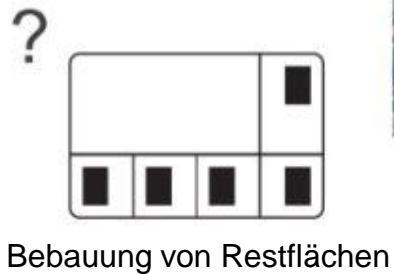
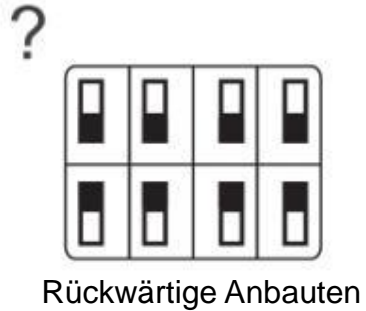
Methodik



STADT LINGEN EMS

Phase A: Schritt 1 - Grobfilter

Jeder Baublock wird »befragt«, welche der jeweiligen Potenziale auftreten



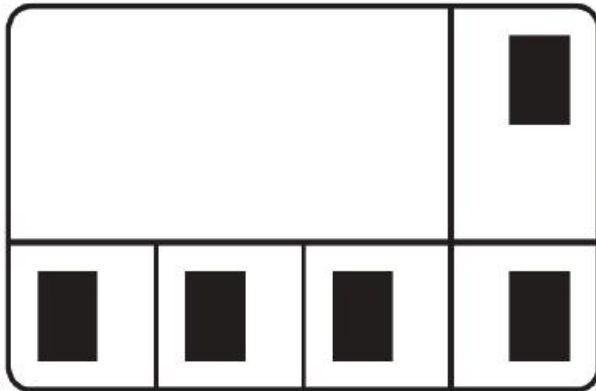
Ersatz/Modernisierung älterer Gebäude



Phase A: Schritt 1 - Grobfilter



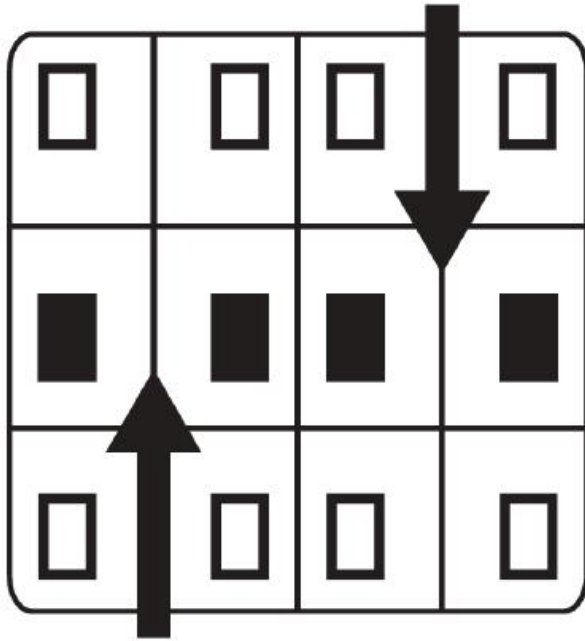
Potenzialtyp 1



Phase A: Schritt 1 - Grobfilter

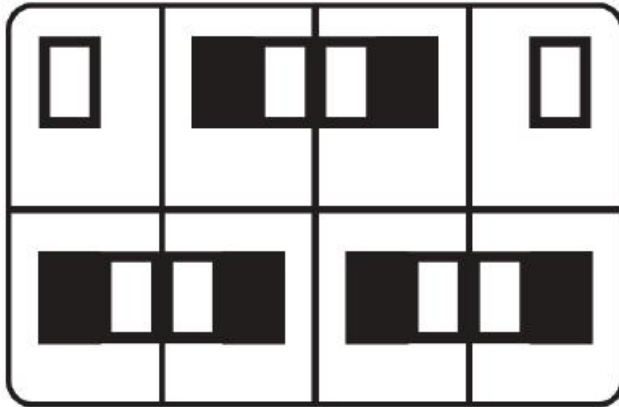


Potenzialtyp 2



Phase A: Schritt 1 - Grobfilter

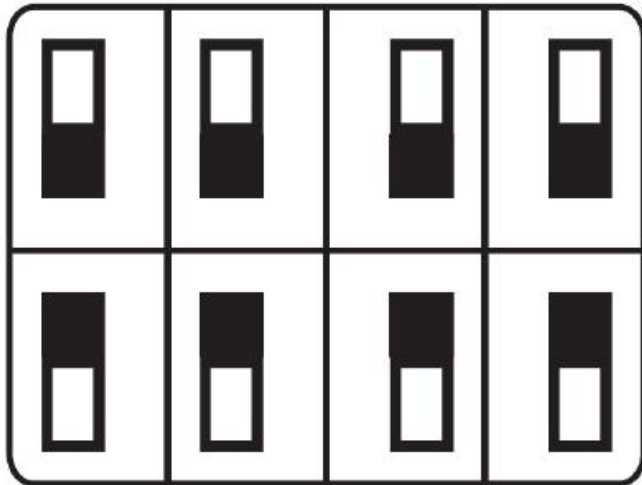
Potenzialtyp 3



Phase A: Schritt 1 - Grobfilter



Potenzialtyp 4



Phase A: Schritt 1 - Grobfilter

Potenzialtyp 5



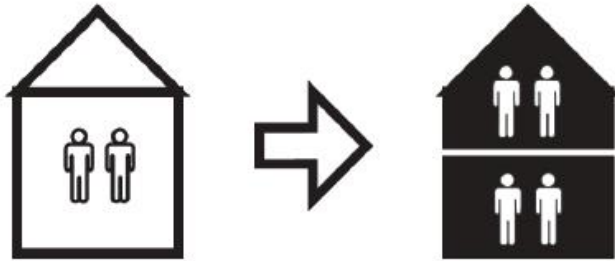
Methodik



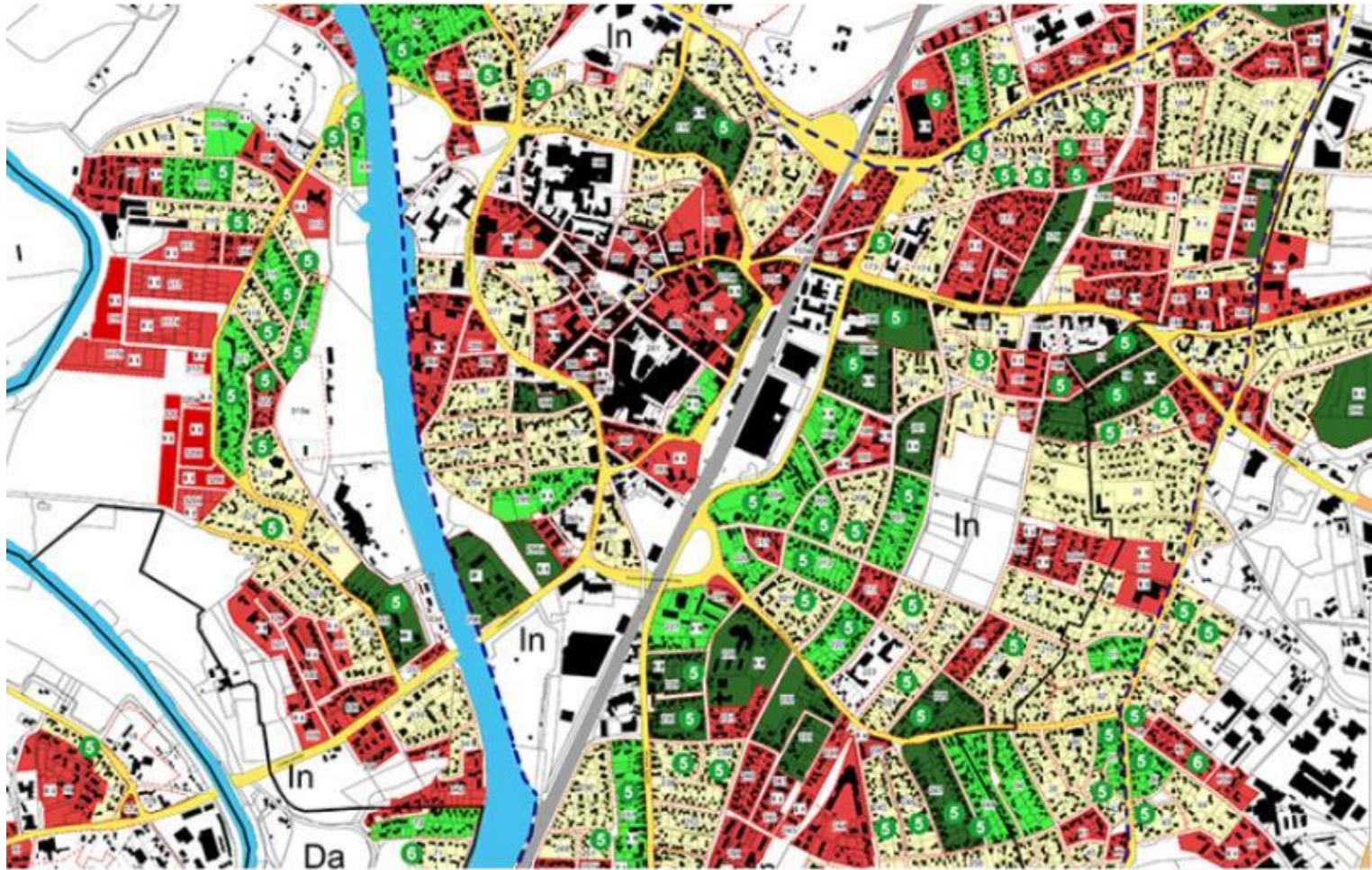
STADT **LINGEN** EMS

Phase A: Schritt 1 - Grobfilter

Potenzialtyp 6



Phase A: Schritt 1 - Grobfilter

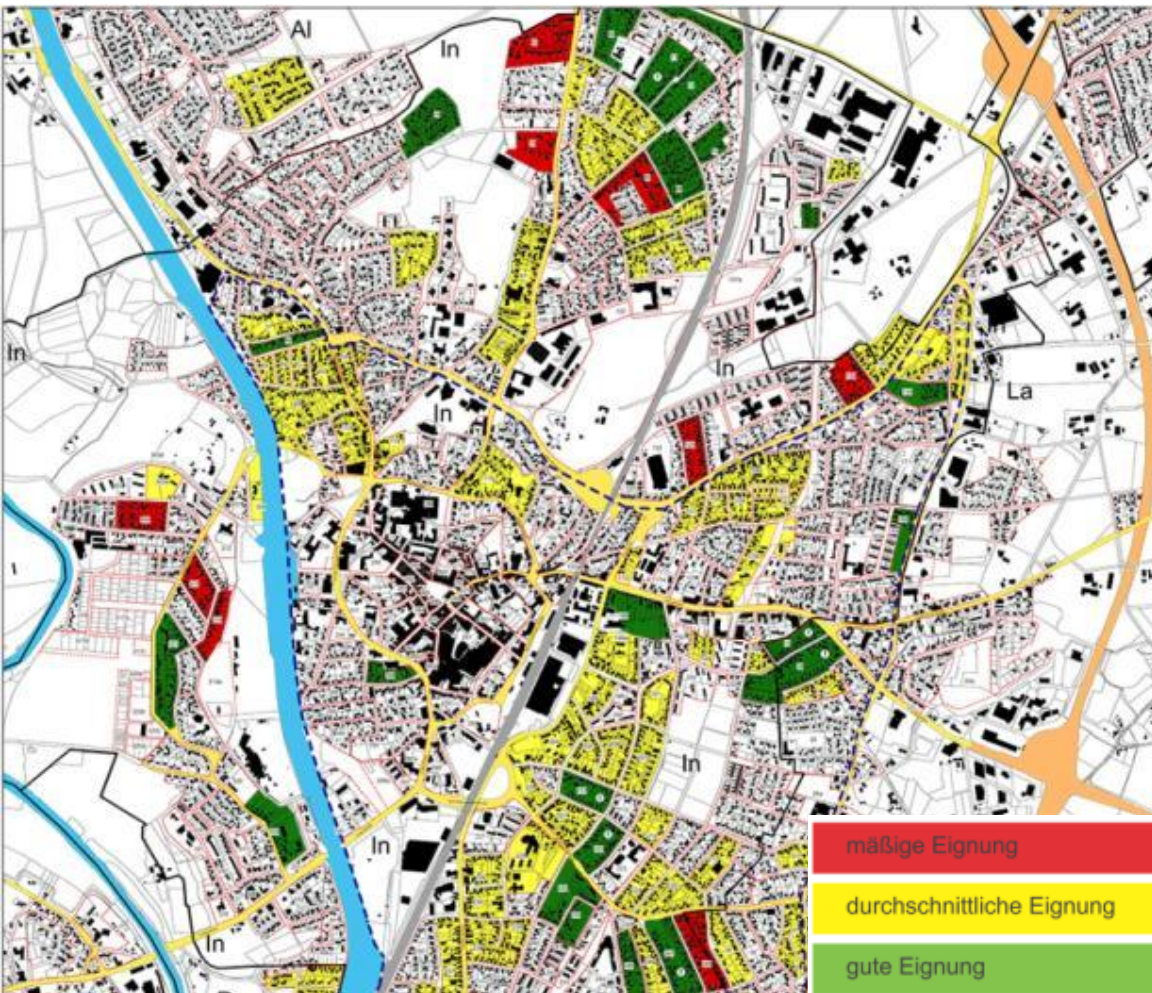


Methodik



STADT LINGEN EMS

Phase A: Schritt 2 - Feinfilter



Differenzierte Betrachtung

- Größe
- Form und Zugänglichkeit
- Lage
- Verkehrssituation
- Grünstruktur/Ökologie
- Demographie
- Planungsrecht



Methodik



STADT LINGEN EMS

Ergebnis



Das Konzept

Das Konzept



Innenentwicklung auf der Homepage

Innenentwicklung

Neue Potenziale in alten Strukturen

Gemeinsam mit einem Arbeitskreis aus politischen Vertretern und dem Ortsmünder Planungsbüro Pörschke & Welter hat die Stadtverwaltung einen Entwurf für ein „Konzept zur Innenentwicklung“ erarbeitet.

Ziel ist es, kompakte und zugleich lebenswerte Siedlungsstrukturen sowie attraktive Ortskerne mit kurzen Wegen zu schaffen und zu erhalten.

[Konzept zur Innenentwicklung - 5.44 MB](#)

Ähr/AnsprechpartnerIn **Fachdienst Stadtplanung** **Telefon 0517 42-416**
Frau Judith Humann Mail j.humann@lingen.de

Eine Innenentwicklung in Lingen kann nur Hand in Hand mit den Bürgerinnen und Bürgern funktionieren. Gemeinsam sollen auf Grundlage des erarbeiteten Konzepts geeignete Flächen mobilisiert werden. Die Stadtverwaltung wird zusammen mit den Eigentümerinnen und Eigentümern, die Interesse an einer Umsetzung haben, ein Nachverdichtungskonzept für die entsprechenden Baulöcher entwickeln.

Hintergrund

Nur in wenigen europäischen Ländern ist seit Ende des Zweiten Weltkrieges so viel Landschaft besiedelt worden wie in Deutschland. Diese Flächenansprüche sind auch als „Landschaftsverbrauch“ oder ... [→ Artikel lesen](#)

Definition und Methodik

Anstatt neue Areale am äußeren Siedlungsrand auszuweisen, zielt die Innenentwicklung auf eine Nutzung von innerörtlichen, bereits besiedelten und infrastrukturell erschlossenen Bereichen ab. Zu ... [→ Artikel lesen](#)

Vorteile der Innenentwicklung

Aus der Innenentwicklung ergeben sich viele Vorteile für die Allgemeinheit, den Steuerzahler, die Grundbesitzer und die zukünftige Grundstücksbauer ... [→ Artikel lesen](#)

Kartenmaterial

Im Zuge der Analyse durch das Ortsmünder Planungsbüro „Pörschke & Welter“ wurde das gesamte Lingerer Stadtgebiet auf der Ebene von Baulöchern nach Potenzialen für Maßnahmen der Innenentwicklung ... [→ Artikel lesen](#)



Ergebnis



STADT LINGEN EMS

Analysekarten

Grobfilter

Feinfilter



 **Ergebnis**

Besonders gut geeignete Baublöcke (Top 10):

1. Innenstadt 71

- Drosselweg, Binkantler, Schwalbenweg
- Potenzialtyp 2: Flächen im Blockinnerbereich

2. Innenstadt 212

- Stroßstraße, Adolfsstraße, Loostraße, Brunnenstraße
- Potenzialtyp 3/4b: Rückwärtsseitliche Anbauten

3. Laxten 18

- Frerener Straße, Kuhhof, Neuer Wall, Ludwigsstraße
- Potenzialtyp 2: Flächen im Blockinnerbereich

4. Innenstadt 222

- Loostraße, Schützenstraße, Adolfsstraße, Schwedenschanze
- Potenzialtyp 3/4b: Rückwärtsseitliche Anbauten

5. Innenstadt 247

- Schwedenschanze, Rosenstraße, Fuchsstraße, Marthastraße
- Potenzialtyp 2: Flächen im Blockinnerbereich

6. Laxten 13

- Georgstraße, Ludwigsstraße, Hermannstraße
- Potenzialtyp 2: Flächen im Blockinnerbereich

7. Darne 48

- Rheiner Straße, An der Kapelle, Beethovenerstraße, Mozartstraße
- Potenzialtyp 3/4a: Rückwärtsseitliche Anbauten und separate Gebäude

8. Brögbem 29

- Zum Rehstand, Sandbrinkerheidestraße
- Potenzialtyp 3/4b: Rückwärtsseitliche Anbauten

9. Schepsdorf 5

- Halfingerstraße, Trakehnenstraße
- Potenzialtyp 3/4a: Rückwärtsseitliche Anbauten und separate Gebäude

10. Holt hausen-Biene 30

- Sonnenauweg, Birsenweg, Seerssenweg, Schifweg
- Potenzialtyp 2: Flächen im Blockinnerbereich



Ergebnis



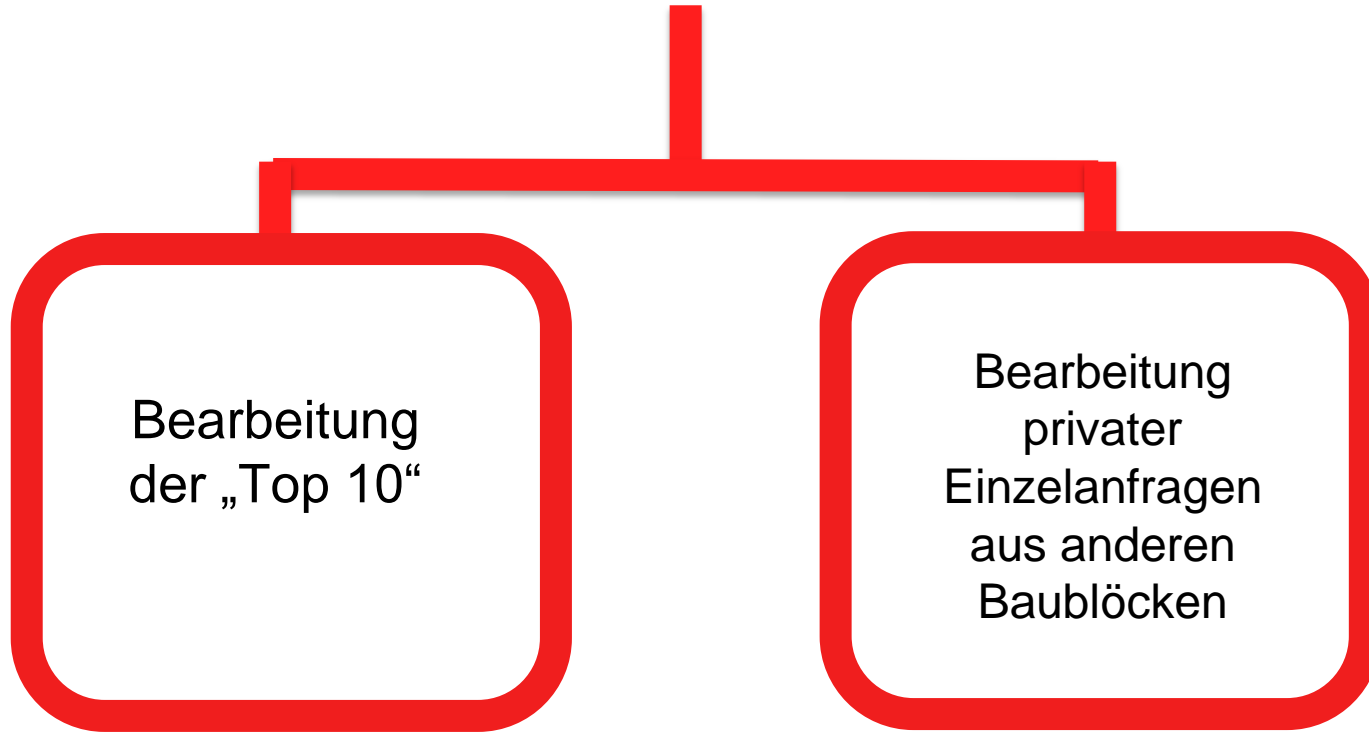
STADT LINGEN EMS

Umsetzung

Wie geht es mit der Innenentwicklung weiter?



Phase B



Top 10

- ein Top-10-Bebauungsplan in einem Ortsteil
- Beteiligungen in anderen Ortsteilen in Vorbereitung

Privat

- Auftaktgespräche für Anfragen von Privaten
- Bei baublockbezogener Innenentwicklung treffen i.d.R. nachbarschaftliche Interessen aufeinander



Vielen Dank!



STADT **LINGEN** EMS